

Ausbildung zum Straßenbauer/in



Straßenbauer/innen benötigen Kenntnisse über die verschiedenen Bodenarten, weil sie den Baugrund für unsere Straßen und Wege bilden. Straßenoberflächen werden hergestellt in Pflaster, Beton, Asphalt und Gussasphalt, die Randeinfassungen bestehen aus Betonbordsteinen und zur Wasserab-
leitung werden Rinnen und Abläufe („Gullys“) benötigt. Das Wissen um diese Stoffe und Materialien ist wichtig für den Neubau, die Reparatur und Pflege unserer Verkehrsinfrastruktur.

Moderne, zum Teil elektronisch gesteuerte Maschinen erleichtern die Arbeit und leisten die „Knochenarbeit“ von früher. Neben technischem Wissen ist handwerkliches Geschick von großer Bedeutung in diesem Beruf.

Deutschland besitzt ein Straßennetz von insgesamt 644.480 km Länge. Um die gesamte Erde einmal mit dem Flugzeug zu umrunden, benötigt man eine Strecke von etwas mehr als 40.000 km. Hinzu kommen noch die Geh- und Radwege. Daraus lässt sich schließen, wie enorm groß und wichtig unsere Straßen für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Landes sind. Denn als führende Exportnation transportieren wir tagtäglich viele Güter auf unseren Straßen hin und her.

Daher ist es besonders wichtig, dass wir geschultes Fachpersonal haben, welches mit dem Bau und der Instandhaltung unserer Straßen und Wege vertraut ist. Mit dieser Aufgabe hast Du nämlich eine große Verantwortung allen Verkehrsteilnehmern gegenüber, denn Du trägst mit bei zu einem reibungslosen und unfallfreien Ablauf auf unseren Straßen.

Empfohlener Schulabschluss:

- Hauptschulabschluss (gute Noten in Mathe)

Die Ausbildungsdauer:

- Nach 2 Jahren: Abschluss zum Tiefbaufacharbeiter/in
- Nach 1 weiteren Jahr: Abschluss zur Fachrichtung: Straßenbauer/in

Die Ausbildungsvergütung (Stand: 2018/2019):

- 1. Ausbildungsjahr: 850,00 €
- 2. Ausbildungsjahr: 1.200,00 €
- 3. Ausbildungsjahr: 1.475,00 €

Die Ausbildungsorte:

- Der Ausbildungsbetrieb: auf den Baustellen und dem Betriebsgelände der H & W Tiefbau GmbH & Co. KG in Marl
- Das Ausbildungszentrum: ABZ Oberhausen
- Die Berufsschule: Gelsenkirchen

Die Karrierechancen:

- Werkpolier/in
- Geprüfte/r Polier/in
- Bautechniker/in

Die Ausbildungsinhalte:

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Auftragsübernahme, Leistungserfassung, Arbeitsplan und Ablaufplan
- Einrichten, Sichern und Räumen von Baustellen
- Herstellen von Baukörpern aus Steinen
- Herstellen der Entwässerung von Verkehrsflächen
- Herstellen der Unterlage für Decken und Beläge
- Herstellen von Pflasterdecken und Plattenbelägen

Ausbildung zum Straßenbauer/in



Die Ausbildungsinhalte:

- Herstellen von Asphaltdecken
- Herstellen von Decken aus Beton
- Qualitätssichernde Maßnahmen und Berichtswesen

Du solltest Straßenbauer/in werden, wenn ...

- Du gerne körperlich arbeitest und anpacken kannst
- Du mitdenkst
- Du nicht jahraus jahrein am gleichen Ort arbeiten willst
- Du gerne im Team arbeitest

Du solltest auf keinen Fall Straßenbauer/in werden, wenn ...

- Du am liebsten den Tag allein vor dem Computer verbringen willst
- Du am liebsten nur in einem absolut sauberen Umfeld arbeitest
- Du chronische Rückenprobleme oder eine Stauballergie hast

Straßenbauer/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO). Diese bundesweit geregelte 3-jährige Ausbildung wird in Industrie und Handwerk angeboten.

Wir empfehlen Euch vorab im Zuge eines Betriebspraktikums bei H & W einen Einblick in den Beruf zu erhalten. Dazu sind z.B. die Schulferien während des letzten Schuljahres ein idealer Zeitpunkt.

Bewirb Dich jetzt!

Schicke Deine aussagekräftigen Unterlagen bitte entweder per Post an:

H & W Tiefbau GmbH & Co. KG
- Bewerbung -
Am Petersberg 2
45770 Marl

oder per Email an: bewerbung@h-w-tiefbau.de. Auch Fragen beantworten wir gerne per Email.